

**RS OGH 2015/11/24 1Ob350/98x,
3Ob144/10p, 10Ob17/12s,
10Ob20/13h, 2Ob58/14i, 1Ob207/15w**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.01.1999

Norm

ABGB §140 Be

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §231 Abs2

1. ABGB § 140 heute
2. ABGB § 140 gültig ab 01.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2013
3. ABGB § 140 gültig von 01.07.1989 bis 31.01.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 162/1989

Rechtssatz

Soweit der Sonderbedarf aus öffentlichen Mitteln (insbesondere aus Mitteln von Sozialversicherungsträgern) getragen wird oder zu tragen ist, kann seine Deckung dem Unterhaltspflichtigen nicht aufgetragen werden. Ebenso sind bei der Entscheidung über einen Sonderbedarf sämtliche Leistungen zu berücksichtigen, die aus welchem Grund immer von anderen Personen (zB Dienstgeber) mit der Widmung für diesen Sonderbedarf erbracht wurden.

Entscheidungstexte

- RS0111560">1 Ob 350/98x
Entscheidungstext OGH 19.01.1999 1 Ob 350/98x
- RS0111560">3 Ob 144/10p
Entscheidungstext OGH 13.10.2010 3 Ob 144/10p
nur: Soweit der Sonderbedarf aus öffentlichen Mitteln (insbesondere aus Mitteln von Sozialversicherungsträgern) getragen wird oder zu tragen ist, kann seine Deckung dem Unterhaltspflichtigen nicht aufgetragen werden. (T1)
- RS0111560">10 Ob 17/12s
Entscheidungstext OGH 05.06.2012 10 Ob 17/12s
Vgl auch
- RS0111560">10 Ob 20/13h
Entscheidungstext OGH 28.05.2013 10 Ob 20/13h
Vgl auch; nur T1
- RS0111560">2 Ob 58/14i
Entscheidungstext OGH 09.04.2015 2 Ob 58/14i
Vgl
- RS0111560">1 Ob 207/15w
Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 207/15w
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0111560

Im RIS seit

18.02.1999

Zuletzt aktualisiert am

17.02.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at